### Unsere neue Pfarre

Daten und Fakten
Seite 20

### Hl. Mutter Teresa

Portrait **Seite 22** 

### **Termine**

Alles auf einen Blick **Seite 24** 

# AN DER QUELLE









## **Vorwort unseres Pfarrers Pawel Marniak**

Liebe Pfarrgemeinde,

was für ein Gefühl erfüllt unsere Herzen, wenn sich zwei Pfarrgemeinden auf einen neuen "unbekannten" Weg machen? In vielen von uns kommen Erinnerungen an persönliche Erlebnisse auf, die

wir mit den beiden Pfarren verbinden. In der Pfarre Baumgarten (ab jetzt Teilgemeinde Baumgarten) schauen wir auf unsere 235-jährige Geschichte zurück. Es hat sich vieles getan, was unsere Vorfahren und uns geprägt hat. Eines der wichtigsten Ereignisse war der Bau der neuen Kirche (1908), die ietzt zur Pfarrkirche der **Pfarre** neuen "Heilige Teresa" ernannt Mutter wurde. In der **Pfarre** Oberbaumgarten (ab jetzt Teilgemeinde Oberbaum-

garten) feierten wir vor einigen Jahren das 50-jährige Jubiläum der Gründung (1966). Es gibt viele Pfarrmitglieder, die sich gut an dieses Ereignis erinnern können.

Jetzt dürfen wir aber gemeinsam ein neues Kapitel aufschlagen: die Gründung der neuen Pfarre mit Teilgemeinden. Auf diesem Weg begleitet uns eine großartige Frau und bedeutende Heilige der katholischen Kirche – die Heilige Mutter Teresa. So schaue ich auch voller Hoffnung in die Zukunft und lade alle



Generationen (Kinder, Jugend, ein. Familien. Senioren) diesem gemeinsamen Projekt mitzuwirken: unsere **Pfarre** Heilige Mutter Teresa. Ich lade uns alle ein, dass wir über die Grenzen hinausschauen und zu den Menschen hingehen, die Pfarrfamilie unserer neuen angehören, ihnen die Botschaft der Nächstenliebe bringen und ein Zeugnis geben, wie Jesus unser Leben verändert. In der neuen Pfarre haben wir mehrere Orte, wo wir uns zu den Gottesdiensten oder zu einem persönlichen Gebet versammeln können. Das

Gebet, das Verweilen vor Gott, wird uns dann viele Früchte bringen. wünsche uns allen, dass wir uns gegenseitig diese Zeit des Gebets schenken und einander mit gutem Rat zur Seite stehen. Denken wir auch immer an die Menschen, die leiden, die traurig die sind, sich ausgeschlossen fühlen und führen wir sie zu Gott, der immer auf uns wartet.

Heilige Anna, bitte für uns! Heilige vier Evangelisten, bittet für uns!

Heilige Mutter Teresa, bitte für uns!

In Dankbarkeit und im Gebet verbunden,

Euer Pfarrer Pawel Marniak



Dr. Christoph Kardinal Schönborn, Erzbischof von Wien

Wien, am 18. April 2019

Liebe Brüder und Schwestern!

Mit großer Freude begrüße ich die neu gegründete Pfarre "Heilige Mutter Teresa", entstanden aus den beiden bisherigen Pfarren Baumgarten und Oberbaumgarten in Wien Penzing. Es freut mich besonders, dass alle verantwortlichen Pfarrangehörigen sich von Anfang an mit großem Engagement und viel Begeisterung für dieses gemeinsame Projekt beteiligt und dieses vollendet haben. Mein besonderer Dank gilt auch Pfarrer Pawel Marniak, der nun beide Kirchengemeinden leiten wird.

Mit herzlichen Glück- und Segenswünschen für die neue Pfarre "Heilige Mutter Teresa" in Baumgarten und Oberbaumgarten

Ihr

+ anityle Kard-Lhoubon

Liebe Schwestern und Brüder,

über Eure Entscheidung habe ich mich sehr gefreut. Ich kann mich gut an das Treffen der stellvertretenden Pfarrgemeinderats-Vorsitzenden erinnern. Damals war das noch eine Vision, nicht nur eine Vorgabe unseres Erzbischofs, sondern auch mein Anliegen.

Heute schreibe ich der fast "gegründeten Pfarre" Heilige Mutter Teresa und freue mich von Herzen, dass Ihr diesen Weg geht. Ich wünsche Euch, dass Ihr durch Euer Zusammenwirken einen pastoralen Mehrwert erfahrt und im Einklang des Herzens lebt. Ich wünsche Euch auf die Fürsprache Eurer Patronin, dass Ihr vor allem die Armen in unserer Gesellschaft und Eurer Pfarre nicht aus den Augen verliert und jegliches pastorale Tun von dieser Liebe durchdrungen wird.



Bischofsvikar Mag. Dariusz Schutzki

In Dankbarkeit und mit den besten Segenswünschen.

Bischofsvikar Dariusz Schutzki



Dechant Mag. Georg Fröschl

Liebe Christinnen und Christen der neu errichteten Pfarre "Heilige Mutter Teresa"!

Etwas Neues zu beginnen, braucht Mut und Engagement. Ihr habt euch darauf eingelassen, als zwei lebendige Teilgemeinden aufeinander zu schauen und einen gemeinsamen Weg zu wagen. Ihr dürft darauf vertrauen, dass nichts von eurem reichen Erfahrungsschatz verloren geht. In einem Tagesgebet der Messliturgie heißt es: "Was jeder einzelne zur Ehre deines Namens darbringt, das werde allen zum Heil."

In diesem Sinne wünsche ich euch ein fruchtbares und frohes Miteinander auf unserem gemeinsamen Pilgerweg als Christen!

Euer Dechant Georg Fröschl

### Liebe Pfarre Heilige Mutter Teresa!

Als jemand, der Mutter Teresa aus nächster Nähe erlebt hat, ist es mir eine große Freude, die Einweihung der ersten "Heilige Mutter Teresa Pfarre" in Wien erleben zu dürfen.

Einen Rat, den Mutter Teresa 1984 bei ihrem Besuch in Wien einer Pfarre gegeben hat war: "Bittet eure Priester eurer Pfarre das Geschenk der Anbetung zu machen. Es bringt große Frucht."

Eine regelmäßige Anbetung in einer Pfarre ist nicht ganz einfach einzurichten und zu organisieren, aber über die Jahre bringt sie Freude den Herzen, den Familien, der Pfarrgemeinde und darüber hinaus.



Msgr. Dr. Leo Maasburg

Herzlichen Glückwunsch!

P. Leo Maasburg



Bezirksvorsteherin Andrea Kalchbrenner

Sehr geehrte OberbaumgartnerInnen und BaumgartnerInnen!

Ich wünsche der neu errichteten gemeinsamen Pfarre Heilige Mutter Teresa und all den Mitgliedern der beiden Teilgemeinden ein wunderbares Miteinander und viele schöne gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen. Zudem möge auch das große Eröffnungsfest am 23. Juni ein großer Erfolg werden.

Aber natürlich auch der, durch die Zusammenlegung, neu ins Leben gerufenen und gestalteten Pfarrzeitung und Ihren Redakteuren und Mitgestaltern möchte ich viel Erfolg und Kreativität wünschen.

Mit lieben Grüßen, Ihre Berzirksvorsteherin Andrea Kalchbrenner



Georg Pliwa stv. Vorsitzender des Pfarrgemeinderates der ehem. Pfarre Oberbaumgarten

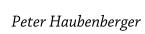
Liebe Pfarrgemeinde, ein herzliches Grüß Gott.

Am heutigen 23. Juni findet unsere Fest- und Gründungsmesse mit Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn statt. Unsere Pfarrpatronin und Namensgeberin, die Hl. Mutter Teresa ist eine sehr herausragende und charismatische Heilige der jüngsten Vergangenheit, die mit ihrem Leben und Wirken die Christenheit geprägt hat. Ich wünsche uns, dass wir als Pfarrgemeinde Hl. Mutter Teresa die Gesinnung und christlichen Werte unserer Patronin in unsere Gesellschaft und Welt integrieren und vor allem leben.

Georg Pliwa

### Liebe Pfarrmitglieder!

Nach einem Jahr der intensiven Vorbereitung, des gemeinsamen Gebets und des Zusammenwachsens feiern wir nun mit großer Freude die Gründung der neuen Pfarre "Heilige Mutter Teresa, Wien XIV". In mehreren Sitzungen haben beide Pfarrgemeinderäte gebetet, überlegt, diskutiert und schließlich auch viele Entscheidungen getroffen. Die Heilige Mutter Teresa möge uns stets Vorbild sein, gerade im Gebet, im Umgang miteinander und vor allem mit den Schwächsten.





Peter Haubenberger stv. Vorsitzender des Pfarrgemeinderates der ehem. Pfarre Baumgarten

## Was bisher geschah ...

Ein Streifzug durch die Geschichte der beiden Teilgemeinden und deren Kirchenpatrone

### von Manfred Kainrath

Die Pfarre Baumgarten blickt auf eine jahrhundertelange teils sehr bewegte Vergangenheit zurück, während die Pfarre Oberbaumgarten vergleichsweise jugendlich ist, feierte sie doch erst vor gut drei Jahren ihren Fünfziger. In diesem Artikel beleuchten wir den Werdegang der beiden neuen Gemeinden und stellen die Patrone der Kirche zu den vier Heiligen Evangelisten und der Kirche zu St. Anna vor.

Während Baumgarten urkundlich erstmals 1194 als "de Pomerio" erwähnt wurde, dauerte es noch bis 1495, bis das alte St. Anna Kirchlein mit dem hölzernen Kirchturm im Grundbuch aufschien.

Erst am 18.12.1784 wurde mit der Einrichtung der Pfarre Baumgarten die Loslösung von der Pfarre Penzing vollzogen. Der im Jahr 1898 gegründete "Kaiser-Jubiläums Kirchenbauverein St. Anna" initiierte 1906 den Neubau der Kirche nach Plänen von M. Otto Kuntschik, die feierliche Einweihung erfolgte 24.11.1908.



Nach dem ersten Weltkrieg wurde St. Anna aufgrund von Zuzug zu klein. Auch eine dem Heiligen Florian geweihte Kapelle konnte die Schar der Gläubigen nicht aufnehmen. In den Fünfzigerjahren des vorigen Jahrhunderts wurde der großflächige Gemeindebau "Hugo-Breitner-Hof" errichtet. Eine Folge davon war auch der Abriss der Kapelle und der Plan einer neuen Pfarrkirche.

Der Architekt Johann Georg Gsteu stellte den architektonisch einmaligen Sakralbau zwischen 1963 und 1965 fertig.



Am 19.12.1965 fand die Weihe der Kirche "Zu den vier Heiligen Evangelisten" statt und mit 1.1.1966 wurde die Pfarre Oberbaumgarten errichtet.

Sie bestand aus den westlichen Teilen der Pfarre Baumgarten und dem östlichen der Pfarre Hütteldorf und feierte Ende 2015 ihr 50-jähriges Bestehen.

Nur vier Jahre später gibt es den nächsten Grund zum Feiern: Die Errichtung der gemeinsamen Pfarre Heilige Mutter Teresa.

Die Namen unserer Kirchen bleiben nach der Errichtung der neuen Pfarre unverändert und damit auch ihre Patrone.

St. Anna ist der Mutter Marias, der Heiligen Anna,



Ehefrau von Joachim geweiht.

Maria war deren einziges Kind und Anna gebar es erst nach einer 20-jährigen kinderlosen Ehe. Anna war königlicher Abstammung und aus dem Geschlecht Davids. Sie ist die Patronin der Mütter und der Ehe, der Hausfrauen, für eine glückliche Heirat, für Kindersegen, Schutzpatronin gegen Gewitter.

Bauernregel: "Anna warm und trocken, macht den Bauer frohlocken". Anna wird gerne gemeinsam mit Maria und dem Jesuskind abgebildet, diese Darstellung nennt sich "Anna selbdritt".

Gedenktag: 26. Juli

Die Oberbaumgartner Kirche ist den vier Heiligen Evangelisten geweiht.

Johannes gilt als Verfasser



des nach ihm benannten Evangeliums, der Johannes Briefe und der Offenbarung.

Er wirkte in Ephesos, nachdem er kurzzeitig nach Patmos verbannt war. Er ist der Patron der Bildhauer, Maler, Kerzenzieher, des Weines und für eine gute Ernte.

Bauernregel: "Hat der Evangelist Johannes Eis, dann macht es auch der Täufer heiß."

Symbol: Adler

Gedenktag: 27. Dezember

Markus war ein von Petrus zum



Christentum bekehrter Jude.

Das Evangelium nach Markus, auch das erste

genannt, entstand wohl in Rom auf der Grundlage von Petrus' Überlieferungen Predigten. zufolge zog Markus 65 nach Christus nach Alexandria und gründete die koptische Kirche. Er ist der Patron der Bauarbeiter, Notare, Schreiber und für eine gute Ernte, Schutzpatron gegen Hagel, Blitz und Qualen.

Bauernregel: "Gibt's an Markus Sonnenschein, so erhält man besten Wein!"

Symbol: Löwe

Gedenktag: 25. April

**Lukas** war ein Heidenchrist, der



sich nach seiner
Bekeh-rung
Paulus anschloss. Lukas ist
auch der Autor

der Apostelgeschichte. Sein Evangelium schrieb er vorrangig für die Unterweisung von Nichtchristen. Er ist der Patron der Ärzte und Kranken, der Fleischhauer, des Viehs und der christlichen Kunst.

Bauernregel: "St. Lukas mild und warm, Winterkält' dass Gott erbarm'."

Symbol: Stier

Gedenktag: 18. Oktober

**Matthäus** war einer der



Apostel, Zöllner aus Kapernaum. Sein Evangelium gilt als das zweite und ist

in hebräischer Sprache verfasst. Nach dessen Fertigstellung ging er nach Parthien und Persien, um dieses zu verkünden. Er ist der Patron der Finanz- und Steuerbeamten, der Buchhalter und Schutzpatron gegen Trunksucht und unheilbare Krankheiten.

Bauernregel: "Tritt Matthäus stürmisch ein, wird's bis Ostern Winter sein."

Symbol: Mensch

Gedenktag: 21. September

## Der Werdegang der Pfarre Heilige Mutter Teresa

Schritte auf dem Weg zur "Pfarre mit Teilgemeinden"

von Stephanie Müllauer

Die Zusammenlegung der Pfarren Baumgarten und Oberbaumgarten zur neuen Pfarre Heilige Mutter Teresa ist das Resultat einer sehr langen und intensiven Vorbereitungsphase.

Unermüdlich wurde Hintergrund geplant, überlegt und gearbeitet, damit bis zum Errichtungsgottesdienst 23.6.2019 alles für die neue Pfarre bereit ist. Köpfe haben geraucht, Logos wurden designed, eine neue Website programmiert, Formalitäten wurden geklärt und pastorale Ziele formuliert. Kurzum: Viele Menschen haben gemeinsam den Weg zur neuen Pfarre Heilige Mutter Teresa geebnet. Aber wie kommt es eigentlich dazu, dass zwei Pfarren zusammengelegt werden und gemeinsam eine neue Pfarre bilden?

Der weite Weg, der im Endeffekt zur Entstehung der Pfarre Heilige Mutter Teresa führen sollte, begann schon im September 2012, als Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn ankündigte, dass

die Pfarrstrukturen der Erzdiözese Wien Schritt für Schritt erneuert werden würden. Im Zuge dieser Erneuerung, auch "Diözesaner Entwicklungsprozess APG2.1" genannt wird, sollten einzelne Pfarren zusammengelegt werden, um miteinander neue Pfarren zu bilden. Dabei werden zwar Pfarren aufgehoben, nicht jedoch Für Gemeinden. die **Pfarre** Heilige Mutter Teresa heißt das also, dass die Pfarren Baumgarten und Oberbaumgarten nicht mehr existieren. Gemeinden Baumgarten und Oberbaumgarten jedoch sehr wohl. Diese neuen, aus Teilgemeinden zusammengesetzten Pfarren sollen sich nicht ausschließlich auf organisatorischer Ebene von den alten Pfarren unterscheiden. Viel wichtiger ist, dass auch eine inhaltliche Neuausrichtung erfolgt, die den **Fokus** auf Mission und Jüngerschaft legt.

So richtig ernst wurde es für unseren Entwicklungsraum jedoch erst einige Jahre nach dieser Ankündigung. Im Frühjahr 2016 feierte der Entwicklungsraum West ein gemeinsames Startfest mit einem Gottesdienst und einer Besichtigung der Kirche St. Leopold am Steinhof.

Ungefähr zur gleichen Zeit war es dann soweit: sowohl die Pfarre Baumgarten, als auch die Pfarre Oberbaumgarten erhielt einen Brief von Bischofsvikar Mag. Dariusz Schutzki. Dieser bat die beiden Pfarren, Stellung zu beziehen, ob sie sich generell vorstellen können, das Projekt "Pfarre Neu" gemeinsam in Angriff zu nehmen.

Beide Pfarrgemeinderäte waren sehr positiv gestimmt und zeigten die Bereitschaft, in Zukunft zusammenzuarbeiten. Sie betonten jedoch, dass sie diesen Prozess auf keinen Fall überstürzt begehen wollen und baten deshalb um genügend Vorlaufzeit.

Im Mai 2018 machten sich die Pfarrgemeinderäte beider Pfarren, unterstützt von Dariusz Schutzki und Stefan Lobnig, dem Leiter des Referats für Pastorale Strukturentwicklung, erstmals ge-

- **1.** Gruppenfoto beider Pfarrgemeinde– und Vermögensverwaltungsräte.
- **2.** Die beiden stellvertretenden PGR-Vorsitzenden Georg Pliwa und Peter Haubenberger.
- **3.** Stefan Lobnig, Leiter des Referats für Pastorale Strukturentwicklung.

meinsam Gedanken über die und Heraus-Aufgaben forderungen, welche die kommenden Monate für die beiden Pfarren bringen sollten. Wenig später, im Juli erfolgte 2018, dann von Dariusz Schutzki der offizielle Auftrag zur Zusammenlegung der beiden Pfarren an die Pfarrgemeinderäte und die Vermögensverwaltungsräte.

Dieser Projektauftrag wurde im September von beiden Pfarrgemeinderäten mit großer Mehrheit angenommen und daraufhin von Pfarrprovisor Pawel Marniak stellvertretenden den und Vorsitzenden der Pfarrgemeinderäte unterzeichnet. Der Startschuss zur Bildung einer neuen Pfarre mit zwei Teilgemeinden war also nun endgültig gefallen.

Schon wenig später, im Oktober 2018, intensivierten die beiden Pfarrgemeinderäte ihre Zusammenarbeit bei einer gemeinsamen PGR-







Klausur, die von Stefan Lobnig begleitet und moderiert wurde. Dabei wurden ein gemeinsamer Fahrplan zur zeitlicher Errichtung der neuen **Pfarre** erstellt, die Ziele des pastoralen und missionarischen Wegs der neuen Pfarre formuliert und zehn Namensvorschläge für die neue Pfarre ausgearbeitet. Diese Namensvorschläge wurden Schönborn Kardinal weitergereicht, der dann im November 2018 schlussendlich den Beschluss fasste, die neue Pfarre "Pfarre Heilige Mutter Teresa" zu nennen.

Im Jänner 2019 traf Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn noch eine weitere Entscheidung. Die Kirche St. Anna wird in Zukunft den Namen "Pfarrkirche" tragen. Das bedeutet aber nicht, dass die Kirche zu den vier Heiligen Evangelisten in Zukunft ungenutzt bleiben wird. Der Titel "Pfarrkirche" ist eine reine Formalität, er ist mit keinerlei Rechten und Pflichten verbunden. Die beiden Kirchen werden daher auch in Zukunft liturgisch vollkommen gleichberechtigt sein.

Der letzte Schritt, bevor die Pfarre am 1. Juli 2019 offiziell übergeben wird, ist der heutige Errichtungsgottesdienst am 23.6.2019.

## **FAQ**

### Häufige Fragen zum Thema "Was ändert sich?"

von Johannes Spranger

### Welche Änderungen gibt es?

Aus zwei Rechtspersönlichkeiten wird eine, das bedeutet, dass es zukünftig nur einen Pfarrgemeinderat und nur einen Vermögensverwaltungsrat gibt. Diese Gremien sind in Zukunft für das pastorale Leben und die Finanzen der neuen Pfarre zuständig. In den Teilgemeinden gibt es jeweils einen Gemeindeausschuss, der das Leben vor Ort koordiniert. Es gibt auch einen gemeinsamen Pfarrer, dem mehrere Priester und Mitarbeiter zur Seite stehen.

## Welche Änderungen sind für mich relevant?

Die bisherigen Grenzen zwischen den Pfarren werden aufgehoben und die neue Pfarre bekommt einen gemeinsamen Namen, ein neues Logo und ein neues Pfarrsiegel. Diverse Medien, wie beispielsweise die Website der Pfarre, werden angepasst bzw. fusioniert.

#### Wozu das Ganze?

Ganz einfach: Gemeinsam sind wir stärker! Wenn wir unsere Kräfte sammeln, uns austauschen und unsere Charismen und Fähigkeiten effizient einsetzen, ist es leichter, dem Auftrag Jesu auch in der heutigen Zeit nachzukommen: "Geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern". Die neue Pfarre mit Teilgemeinden ist ein wichtiger Rahmen für eine missionarisch geprägte Kirche.



## Wird die Kirche in Oberbaumgarten zugesperrt?

Nein, natürlich nicht! Es werden weiterhin Heilige Messen in beiden Kirchen gefeiert und das Pfarrleben soll in beiden Teilgemeinden so lebendig und vielfältig sein wie bisher.

### Wie heißt die Pfarre nun offiziell?

Die beiden ehemaligen Pfarren Baumgarten und Oberbaumgarten werden zu einer neuen Pfarre zusammengefasst, welche den Namen "Pfarre Heilige Mutter Teresa" trägt.

Die Namen "Baumgarten" und "Oberbaumgarten" beschreiben nicht mehr selbstständige Pfarren, sondern Teilgemeinden der gemeinsamen Pfarre Heilige Mutter Teresa. Die Namen der Kirchen ("Zu den vier Heiligen Evangelisten" und "St. Anna") bleiben natürlich erhalten.

## Das Logo unserer neuen Pfarre

Was steckt dahinter?

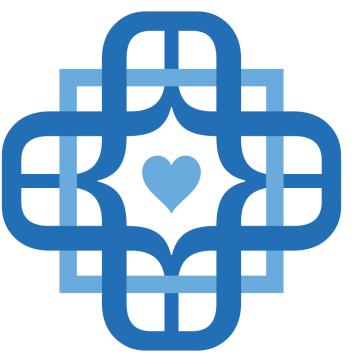
von Gabi Moritz

Das Logo der Pfarre Heilige Mutter Teresa wurde von der "Schriftschneiderin", Frau Sandra Gradisnik entworfen. Der ersten Entwurfphase ging ein gemeindeübergreifender Abend zur Ideensammlung voraus. Frauen und Männer aus Oberbaumgarten und

Baumgarten machten sich gemeinsam Gedanken darüber, wo und wie Logo ein angewendet werden würde (von "auf der Torte" bis zu "gemalt auf Kinder-T-Shirts"), Aussage welche vermitteln sollte (von "gemeinsam" bis zu "vielfältig") und welche technischen Aspekte für die Nutzung in der **Pfarre** notwendig wären (von "mit und

ohne Schrift anwendbar" bis zu "zweifärbig"). Daraus entstand eine Liste an Wünschen und Anforderungen, die der Grafikerin in einem persönlichen Gespräch erläutert wurden.

Als Konzeptidee zum Logo-Entwurf schreibt sie: "Der Stil und die Form des Logos sind unter anderem von den traditionellen bzw. modernen Architekturelementen der beiden Kirchen (Baumgarten und Oberbaumgarten) inspiriert. Der Aspekt »Gemeinschaft« wird in diesem Logo abstrahiert dargestellt, in dem Akkoladen



(geschwungene Klammern) zu einem abstrahierten Kreuz, das im Zentrum das pulsierende Herz der Gemeinschaft umschließt und beschützt, arrangiert wurden."

Das helle Quadrat ist also den viereckigen Bauelementen der Oberbaumgartner Kirche "Zu den vier Heiligen Evangelisten" nachempfunden.

Die dunkelblauen, geschwungenen Teile des Logos entsprechen dem verspielten Baustil des beginnenden 20. Jahrhunderts, in welchem die Baumgartner St.-Anna-Kirche errichtet wurde.

Das Herz in der Mitte steht für das liebende Zentrum – ganz im Sinne der karitativ tätigen Mutter Teresa.

Mit etwas Phantasie kann man im Logo folgende Szene erkennen: Vier Personen strecken die Arme aus und reichen ihrem Gegenüber die Hände. Sie sitzen um einen quadratischen Tisch, in dessen Mitte das

blaue Herz platziert ist.

Ein schönes Bild für eine christliche Gemeinschaft!

### Kunstwerke in unseren beiden Kirchen

Auf den Spuren von Johann Georg Gsteu und Otto M. Kuntschik

von Helga Högl

Mit diesem Titel begannen schon die Definitionsprobleme für mich. Was ist ein Kunstwerk in den Kirchen von Oberbaumgarten und Baumgarten?

Einige, die mir besonders erwähnenswert erscheinen, sind vielleicht für andere Kirchenbesucher wenig beachtenswert. Umgekehrt gelten natürlich dieselben Argumente.

Was ist nun tatsächlich ein kulturelles Highlight? Zu den hervorstechenden Eigenschaften zähle ich handwerkliches Können, die besondere Gestaltung, die Einmaligkeit und individuelle Aussage des Erzeugers/Künstlers. So lautet meine subjektive Beurteilung:

### Teilgemeinde Oberbaumgarten "Zu den vier Heiligen Evangelisten"

Die von Architekt Johann Georg Gsteu 1965 fertiggestellte Kirche mit Nebengebäuden aus Sichtbeton birgt künstlerische Besonderheiten, die sich nicht nur durch den Entwurf und den durchgehend quadratischen Grundriss, sondern auch durch das Material und die Technik auszeichnen.

Den Richtlinien des II. Vatikanischen Konzils entsprechend, sind Tabernakel und Taufbecken in einer Höhe mit dem Ambo. Die quadratische Sakramentsstele aus Polyesterharz steht auf einem Sandsteinsockel und man sieht durch das transluzide Material das drehbare Innengefäß, in dem sich die geweihten Hostien befinden. Der Entwurf und die Anfertigung stammen vom Architekten Gsteu, der das Harz schichtweise aufgetragen hatte, was bis zu 6 Monate benötigte. Dasselbe seltene Material wurde von ihm für das Taufbecken und die Weihwasserbecken an den Eingangstüren verwendet. Hier der Architekt war auch gleichzeitig Künstler.

Ein Freund des Architekten, Prof. Josef Pillhofer, hat auf dessen Ersuchen für das 40-Jahr-Jubiläum der Pfarre im Jahr 2005 die vier geflügelten Bronze-Figuren gestaltet, die die Symbole der 4 Evangelisten verkörpern. Sie sind auf Stangen montiert und stehen neben dem Ambo.

Die Künstlerin Maria Schwarz hat uns 14 Kreuzweg-Bilder in Tusch-Reservations-Technik gewidmet. Sie sind ein überzeugendes Bekenntnis zur Religion und zum Humanismus.

Ein kleines Barock-Bild mit der Szene Maria, Josef und Kind "fällt" etwas aus dem modernen Gesamtdesign. Es wurde uns von Erzbischof Koadjutor Dr. Jachym übergeben und dient der Marienverehrung.

### Teilgemeinde Baumgarten St. Anna

Um die Jahrhundertwende 20. Jh. zum entstand außerhalb des Gürtels eine Reihe von Kirchenbauten, um für die Bewohner der eingemeindeten Vorstädte Seelsorge und Gottesdienste zu gewährleisten. Das trifft auf die heutige St. Anna-Kirche zu, die als "Kaiser Jubiläums-Pfarrkirche zur heiligen Anna" 1908 geweiht wurde.







- **1.** Eine der vier geflügelten Bronze-Figuren.
- **2.** Symbole der vier Hl. Evangelisten.
- **3.** Barock-Bild in der Filialkirche Oberbaumgarten.
- **4.** Spätgotisches Epitaph des Pankraz Höritzer mit der Hl. Anna Selbdritt im Relief.
- **5.** Apsis in der Pfarrkirche Baumgarten.





Der Architekt Otto M. Kuntschik baute eine mächtige Garnisonskirche in romanisierenden Formen und mit zwei großen Türmen. Zwei besondere Kunstwerke beziehen sich auf die Kirchenpatronin, die hl. Anna:

Das älteste Kunstwerk der Pfarrkirche ist das spätgotische Epitaph des Pankraz Höritzer mit der hl. Anna Selbdritt im Relief.

Am "Familienaltar" konnte das Hochaltarbild der alten Pfarrkirche in den Jahren 1755-57 montiert werden, also ist das Bild entsprechend älter. Hier sehen wir die hl. Anna mit der jungen Maria.

Für die Gestaltung der Apsis schuf der Künstler Hans Zatzka ein eindrucksvolles Bild, das die Präsentation der Kirche mit Heiligen und Förderern des Kirchenbaus sowie den Architekten O. M. Kuntschik zeigt. Im Zentrum des Hochaltars dominiert das neuromanische große Holzkreuz, das der Grödner Schnitzmeister Ferdinand Stuflesser geschaffen hat.

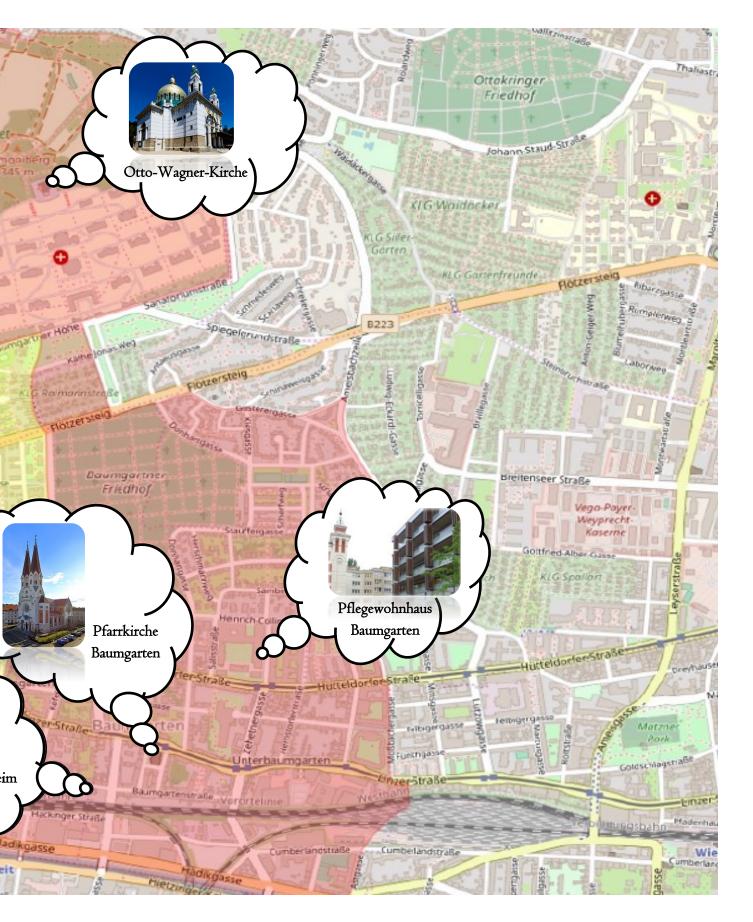
Ein Kunstwerk in musikalischer Hinsicht ist die berühmte Rieger-Orgel, die 1977 angekauft werden konnte und bei Festmessen bespielt wird. Bekannte Organisten haben hier Konzerte zur großen Freude der Konzertbesucher gegeben.

Sie sind herzlich eingeladen, unsere Kirchen zu besuchen und weitere Kunstwerke zu entdecken!

## **Unser Pfarrgebiet**Feierorte und Gottesdienststätten

von Christina Völk





## Pfarrgemeinderat

Mitglieder

von Gabi Moritz

Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist ein Gremium zur Leitung der Pfarre. Der PGR unserer neuen Pfarre setzt sich aus den Räten der beiden Vorgänger-Pfarren zusammen.

Die nächsten Neuwahlen zum Pfarrgemeinderat und zu den Teilgemeindeausschüssen finden im Frühjahr 2022 statt.



Pawel Marniak Pfarrer Vorsitzender des PGR Vorsitzender des VVR



Rafal Bochen Kaplan



Justin Santus Makungu *Aushilfskaplan* 



Anselm Becker *Diakon* 



Waltraud Söll
Pastoralassistentin



Elisabeth Becker Juristin, eingetragene Mediatorin Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Maria Erasim Apothekerin in Pension  $Gemein de ausschuss\ Baumgarten$ 



Sibylle Brand Betriebswirtin Gemeindeausschuss Baumgarten



Kathi Grün Religionslehrerin in Pension Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Silvia Bruckner AHS-Lehrerin in Pension Gemeindeausschuss Baumgarten



Peter Haubenberger Arzt für Allgemeinmedizin Gemeindeausschuss Baumgarten



Wolfgang Ehrendorfer Projektmanager Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Martin Holluger Selbstständiger Unternehmensberater Gemeindeausschuss Baumgarten



Vu Phan Quoc Jurist Gemeindeausschuss Baumgarten



Peter C. Kirchweger Angestellter (Softwareentwicklung) Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Georg Pliwa Beamter Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Maximilian Lang Filmschaffender Gemeindeausschuss Baumgarten



Margit Pliwa Dipl. Krankenschwester Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Gabi Moritz Lehrerin Gemeindeausschuss Baumgarten



Bernhard Rummich Kaufmännischer Angestellter Gemeindeausschuss Baumgarten



Thomas Theiner Technischer Zeichner Gemeindeausschuss Baumgarten



Sabine Saminger Religionslehrerin Gemeindeausschuss Baumgarten



Christina Völk Sekretärin Gemeindeausschuss Oberbaumgarten



Christine Szedenik Pfarrsekretärin Gemeindeausschuss Baumgarten



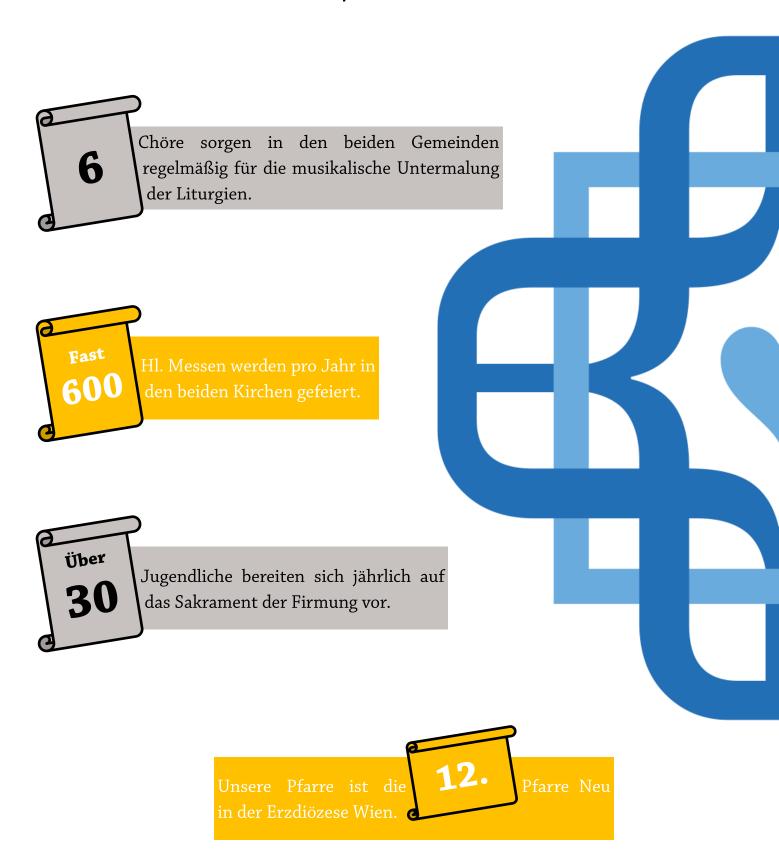
Bernhard Wogowitsch Student Gemeindeausschuss Oberbaumgarten

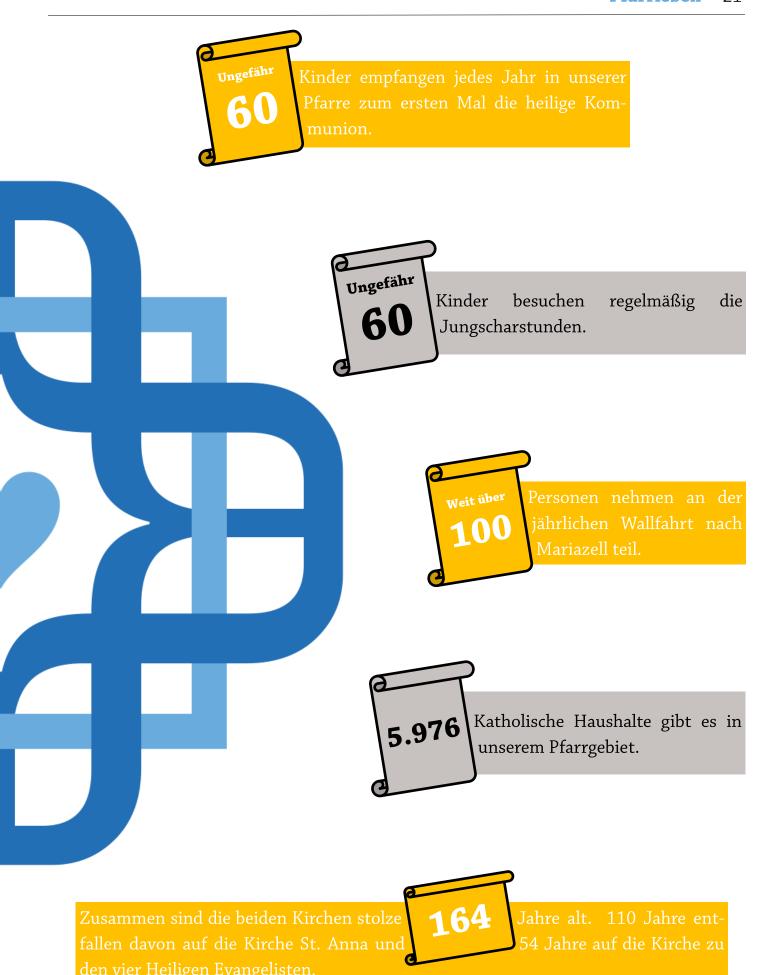
Die konstituierende Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am 25. Juni 2019 statt. Erst dann stehen die Personen fest, die den stellvertretenden Vorsitz, das Pfarrleitungsteam und den Vermögensverwaltungsrat (VVR) bilden werden. Ebenso werden an diesem Abend die Verantwortlichkeiten für die verschiedenen pfarrlichen Arbeitsbereiche verteilt.

### Unsere neue Pfarre in Zahlen

Einige Details zur Pfarre Hl. Mutter Teresa und ihren Teilgemeinden

### von Stephanie Müllauer





## **Heilige Mutter Teresa**

Portrait einer außergewöhnlichen Frau

von Helga Högl

Seitdem diese "Heilige der Barmherzigkeit" zur Patronin unserer Teilgemeinden Baumgarten und Oberbaumgarten gewählt wurde, rückt deren Leben und weltumspannendes Wirken in den Fokus unseres Pfarrlebens.

Zu Beginn eine Aussage von ihr, die eigentlich schon ihre Grundhaltung beschreibt:

"Wenn ich jemals eine Heilige werde – dann ganz gewiss eine "Heilige der Dunkelheit" um für jene ein Licht zu entzünden, die auf Erden in Dunkelheit leben."

Am 26. August 1910 als Agnes Gonxha Bojaxhiu im heutigen Skopje geboren, wuchs sie in einer wohlhabenden katholischen Familie auf und entschied sich schon früh für ein Leben als Ordensfrau mit Ausrichtung auf Missionierung und Armenpflege. Nach ihrer Aufnahme bei den Loretoschwestern in Indien 1929 nahm sie den Namen Teresa an, in Verehrung der hl. Theresa von Lisieux.

Während einer Fahrt nach Kalkutta im Jahr 1946 verspürte sie die Berufung, den Armen zu helfen (das sogenannte "Zugserlebnis") - eine mystische Begegnung mit Jesus, der mit den Worten "Mich dürstet" dazu aufgefordert hat, den Ärmsten der Armen zu dienen. Die Verbundenheit mit dem Herzen Jesu und Herzen Maria prägte ihre Grundhaltung.

1950 gründete sie die Missionaries of Charity (Missionarinnen der Nächstenliebe) und begann sich um Sterbende, Waisen, Kranke und Obdachlose zu kümmern in dazu errichteten Kranken-Sterbehäusern. Die Betreuung von Leprakranken war ihr ein besonderen Anliegen.

Trotz ihrer erfolgreichen Tätigkeit litt sie über Jahrzehnte hinweg unter einer Glaubenskrise, wie von vielen Mystikerinnen berichtet wird.

Mutter Teresa starb am 5. September 1997 und wurde in Kalkutta mit einem Staatsbegräbnis beerdigt.

Dank ihrer beispielgebenden Nächstenliebe, ihrem Charisma und Zielstrebigkeit, gewann sie weltweit Anerkennung und großzügige finanzielle Unterstützung. Krönung im "weltlichen" Sinne war die Verleihung des Friedensnobelpreises im Jahr 1979. Krönung ihres spirituellen Lebens ist die Seligsprechung 2003 und die Heiligsprechung durch Papst Franziskus im Jahr 2016.

Eine besondere Auszeichnung für unsere Pfarre ist die Reliquie "ex sanguine" der Mutter Teresa.



Erhalten haben wir dieses Geschenk vom "Mother Teresa of Calcutta-Center" in Rom. Leo Maasburg, der ehemalige Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke, lang-Wegbegleiter jähriger Mutter Teresa und mehrfacher Firmspender in hat Baumgarten, **Pfarrer** Pawel Marniak diesen Tipp gegeben.

### **Patrozinium**

### Start in das neue Schul- und Arbeitsjahr

von Johannes Spranger

Jede Pfarre oder Kirche trägt den Namen eines Heiligen. Am jährlichen Gedenktag dieses Heiligen wird das Fest des Namenspatrons, das sogenannte Patrozinium, gefeiert. Der 5. September ist der Sterbetag und gleichzeitig auch der Gedenktag unserer Namenspatronin, der Heiligen Mutter Teresa.

Deshalb wird am Sonntag, den 8. September 2019 um 9:30 Uhr das erste Patrozinium unserer neuen Pfarre in der Teilgemeinde Oberbaumgarten gefeiert.

Alle Pfarrmitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen, dieses Fest gemeinsam zu begehen!

**ACHTUNG:** In der Teilgemeinde Baumgarten wird an diesem Tag KEINE Heilige Messe um 10:30 Uhr stattfinden!



## **Terminübersicht**

Juni 2019 bis Jänner 2020

### von Christina Völk

JUNI / JULI			
DI, 25.06.	19:30 Uhr konstituierende Pfarr- gemeinderatssitzung		
SA, 29.06. bis SA, 06.07.	Kinder-Sommerlager (Burg Wildegg)		
SO, 07.07.	09:30 Uhr rhythm. Familienmesse ( <i>Oberbaumgarten</i> )		
AUGUST			
SO, 04.08.	09:30 Uhr rhythm. Familienmesse ( <u>Oberbaumgarten</u> )		
DO, 15.08. MARIÄ HIMMELFAHRT	09:30 Uhr Hl. Messe ( <u>Oberbaumgarten</u> ) 10:30 Uhr Hl. Messe ( <u>Baumgarten</u> )		
SA, 24.8. bis SA, 31.8.	Jugendsommerlager (Passail)		
SEPTEMBER			
DO, 05.09. STERBETAG DER HL. MUTTER TERESA	KEINE FRÜHMESSE!  18:30 Uhr Hl. Messe (Baumgarten)  19:30 Uhr Jugendkeller-Startfest		
SO, 08.09.	09:30 Uhr PATROZINIUM (Oberbaumgarten) anschl. Agape In der Teilgemeinde Baumgarten findet an diesem Tag keine 10:30 Uhr-Messe statt!		
SA, 14.09.	10:00 - 17:00 Uhr Open House (Oberbaumgarten; Kirche)		
SO, 15.09.	10:30 Uhr Familienmesse mit den Neugetauften des vergangenen Jahres ( <u>Baumgarten</u> )		
SA, 21.09.	FLOHMARKT ( <u>Oberbaumgarten</u> )		
SO, 22.09.	FLOHMARKT 09:30 Uhr Kindermesse (Oberbaumgarten)		
SA, 28.09.	Wallfahrt nach Mariazell		
SO, 29.09.	10:30 Uhr Hl. Messe mit der Chorgemeinschaft St. Anna und Freunde ( <u>Baumgarten</u> )		

OLZEODED				
OKTOBER				
SA, 05.10.	16:00 Uhr Tiersegnung			
	( <u>Baumgarten</u> )			
SO, 06.10.	09:30 Uhr "Ethno-Messe" mit der			
	Chor-WG			
	( <u>Oberbaumgarten</u> )			
	10:30 Uhr Hl. Messe mit dem Chor von Oberbaumgarten			
	(Baumgarten)			
SA, 12.10.	Tagesausflug LigAgil (Senioren)			
,	(Südburgenland)			
SO, 13.10.	10:30 Uhr "Rettet St. Anna"-			
	Jubiläumsmesse			
	anschl. Fest im Pfarrheim			
	( <u>Baumgarten</u> )			
	18:30 Uhr Jugendmesse (Baumgarten)			
SO, 20.10.	10:30 Uhr Kindermesse mit			
30, 20.10.	Erntedank			
	( <u>Baumgarten</u> )			
DO, 24.10.	18:30 Uhr Infoabend Firmung und			
	1. Anmeldung			
	( <u>Baumgarten</u> )			
FR, 25.10.	18:30 Uhr 2. Firmanmeldung			
	(Baumgarten)			
<b>SO</b> , <b>27.10</b> .	09:30 Uhr Kindermesse mit			
	Erntedank ( <u>Oberbaumgarten</u> )			
MOMENTOED	(Oberbuumgurten)			
NOVEMBER				
FR, 01.11.	09:30 Uhr Hl. Messe			
ALLERHEILIGEN	( <u>Oberbaumgarten</u> )			
	10:30 Uhr Hl. Messe			
	(Baumgarten)			
	15:00 Uhr Friedhofsgang (Friedhof Baumgarten)			
	KEINE ABENDMESSE!			
	19:00 Uhr Nacht der 1.000 Lichter			
	( <u>Baumgarten</u> )			
SA, 02.11.	09:30 Uhr Hl. Messe für alle			
ALLERSEELEN	Verstorbenen des vergangenen			
	Jahres			
	( <u>Oberbaumgarten</u> ) 18:30 Uhr Requiem zu Allerseelen			
	( <u>Baumgarten</u> )			

DO, 07.11.	18:30 Uhr 1. Firmstunde	
	( <u>Baumgarten, Pfarrheim</u> )	
SO, 10.11.	09:30 Uhr rhythm. Familienmesse mit Minibedankung und –aufnahme (Oberbaumgarten) 18:30 Uhr Jugendmesse mit Vorstellung der Firmlinge (Baumgarten)	
SO, 17.11.	10:30 Uhr Kindermesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder ( <u>Baumgarten</u> )	
SA, 23.11.	Firmwochenende (Eggenburg) 16:00 Uhr Chorkonzert (Oberbaumgarten)	
SO, 24.11. CHRISTKÖNIGS- SONNTAG	Firmwochenende (Eggenburg) 09:30 Uhr Kindermesse; anschl. Engel basteln (Oberbaumgarten) 10:30 Uhr Hl. Messe (Kirchweihe St. Anna 1908) (Baumgarten)	
DO, 28.11.	15:00 - 20:00 Uhr Adventkranzbinden ( <u>Oberbaumgarten, Pfarrsaal</u> )	
FR, 29.11.	15:00 - 20:00 Uhr Adventkranzbinden ( <i>Oberbaumgarten, Pfarrsaal</i> )	
SA, 30.11.	ADVENTMARKT (Baumgarten) 18:30 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzsegnung (Baumgarten)	
DEZEMBER		
SO, 01.12. 1. ADVENTSONNTAG	ADVENTMARKT (Baumgarten) 09:30 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzsegnung (Oberbaumgarten) 10:30 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzsegnung (Baumgarten)	
MI, 04.12.	06:00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück ( <u>Baumgarten</u> )	

DO, 05.12.	06:00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück	
	( <u>Oberbaumgarten</u> )	
SO, 08.12. MARIÄ EMPFÄNGNIS 2. ADVENTSONNTAG	09:30 Uhr Kindermesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Oberbaumgarten) 10:30 Uhr Hl. Messe mit Nikolobesuch 18:30 Uhr Jugendmesse (Baumgarten)	
MI, 11.12.	06:00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück ( <u>Baumgarten</u> )	
DO, 12.12.	06:00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück ( <u>Oberbaumgarten</u> )	
SO, 15.12. 3. ADVENTSONNTAG	10:30 Uhr Kindermesse, anschl. Engel basteln ( <u>Baumgarten</u> )	
MI, 18.12.	06:00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück ( <u>Baumgarten</u> )	
DO, 19.12.	06:00 Uhr Rorate mit anschl. Frühstück ( <u>Oberbaumgarten</u> )	
SO, 22.12. 4. ADVENTSONNTAG	09:30 Uhr Chormesse (Oberbaumgarten)	
DI, 24.12. HL. ABEND	15:30 Uhr Kinderkrippenfeier (Oberbaumgarten) 16:00 Uhr Kinderkrippenfeier (Baumgarten) 22:30 Uhr Mette anschl. After-Christmas-Party (Baumgarten) 23:00 Uhr musikal. Einstimmung 23:30 Uhr Mette (Oberbaumgarten)	
MI, 25.12. CHRISTTAG	09:30 Uhr Hl. Messe (Oberbaumgarten) 10:30 Uhr Hl. Messe (Baumgarten)	
DO, 26.12. STEFANITAG	09:30 Uhr Hl. Messe ( <u>Oberbaumgarten</u> ) 10:30 Uhr Hl. Messe ( <u>Baumgarten</u> )	
DI, 31.12.	18:30 Uhr Jahresschlussmesse ( <i>Oberbaumgarten</i> )	

••		
JÄNNER		
MI, 01.01. NEUJAHRSTAG HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA	09:30 Uhr Hl. Messe ( <u>Oberbaumgarten</u> ) 10:30 Uhr Hl. Messe ( <u>Baumgarten</u> )	
DO, 02.01. bis SO, 05.01.	DREIKÖNIGSAKTION	
MO, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN	09:30 Uhr rhythm. Messe mit den Sternsingern ( <i>Oberbaumgarten</i> ) 10:30 Uhr Hl. Messe mit den Sternsingern 18:30 Uhr "Rettet St. Anna"-Messe ( <i>Baumgarten</i> )	
SO, 12.01. TAUFE DES HERRN	09:30 Uhr rhythm. Familienmesse (Oberbaumgarten) 18:30 Uhr Jugendmesse (Baumgarten)	
SO, 19.01.	10:30 Uhr Kindermesse ( <u>Baumgarten</u> )	
DO, 23.01.	19:00 Uhr ökumenischer Gebetsabend	
FR, 24.01. bis SO, 26.01.	Jugend-Skiwochenende (Annaberg)	
SO, 26.01.	09:30 Uhr Kindermesse mit Tauferneuerung ( <u>Oberbaumgarten</u> )	
DO, 30.01.	19:30 Uhr Jugendkeller- Faschingsfest (Baumgarten)	

GEBET & BEICHTE				
	Teilgemeinde Baumgarten	Teilgemeinde Oberbaumgarten		
Beicht- gelegenheit	Am Samstag vor der Hl. Messe von 17:30 bis 18:30 Uhr Sowie nach persönlicher Vereinbarung	Am Samstag vor der Hl. Messe von 17:30 bis 18:30 Uhr Sowie nach persönlicher Vereinbarung		
Friedens- gebet	Jeden 1. Samstag im Monat um 18:00 Uhr	/		
Laudes	/	Jeden 3. Samstag im Monat um 07:00 Uhr		
Rosenkranz	Montag, Mittwoch und Freitag 30min vor der Hl. Messe ——————————————————————————————————	Am Samstag vor der Hl. Messe von 17:30 bis 18:00 Uhr		
Rosenkranz der Barm- herzigkeit	/	Jeden Dienstag von 18:00 bis 18:30 Uhr		
stille Anbetung	Am Samstag vor der Hl. Messe von 18:00 bis 18:30 Uhr	Am Samstag vor der Hl. Messe von 18:00 bis 18:30 Uhr		
Taizé-Gebet	Jeden 3. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr	Am letzten Freitag im Monat um 19:00 Uhr		

### Die nächste Ausgabe unserer Pfarrzeitung erscheint im Winter!

Sollten Sie Anregungen oder Verbesserungsideen haben, die Mitglieder des Redaktionsteams haben für Lob und Kritik jederzeit ein offenes Ohr: <a href="mailto:anderquelle@pfarre-heiligemutterteresa.at">anderquelle@pfarre-heiligemutterteresa.at</a>

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion und der Blattlinie übereinstimmen! Jeder Artikel spiegelt die ganz persönlichen Erfahrungen des Autors wider!

## FLOHMARKT in der Teilgemeinde Oberbaumgarten



## 21./22. September 2019



Samstag, 21. September

09:00 — 17:00 Uhr

Sonntag, 22. September

09:00 — 13:00 Uhr



mehr Infos auf www.pfarre-heiligemutterteresa.at

## **MARIAZELLWALLFAHRT**



28. September 2019 (Samstag)

Kinder Familien - Senioren - Wanderer





mehr Infos auf www.pfarre-heiligemutterteresa.at

## Gottesdienst- und Kanzleizeiten der Pfarre Heilige Mutter Teresa

Website: www.pfarre-heiligemutterteresa.at

	Teilgemeinde Baumgarten  10 01 / 914 42 92		Teilgemeinde Oberbaumgarten  10 01 / 914 12 21	
	Gottesdienst	Kanzleistunden	Gottesdienst	Kanzleistunden
мо	18:30 Uhr	16:00 - 18:00 Uhr	/	09:00 - 12:00 Uhr
DI	/	09:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr	18:30 Uhr	/
MI	18:30 Uhr	09:00 - 11:00 Uhr	/	09:00 - 11:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr
DO	/	09:00 - 12:00 Uhr	08:00 Uhr	16:00 - 18:00 Uhr
FR	08:00 Uhr	09:00 - 12:00 Uhr	/	/
SA	18:30 Uhr 1. und 3. (ggf. auch 5.) Samstag im Monat	/	08:00 Uhr 1. Samstag im Monat 18:30 Uhr 2. und 4. Samstag im Monat	/
so	10:30 Uhr 18:30 Uhr	/	09:30 Uhr	/

### **KONTAKT**

### **Pfarre Heilige Mutter Teresa**

Pachmanngasse 10, 1140 Wien (Geschäftsadresse) Mail: pfarre.mutterteresa@katholischekirche.at Website: www.pfarre-heiligemutterteresa.at

### Teilgemeinde Baumgarten

Pachmanngasse 10, 1140 Wien Tel.: 01 / 914 42 92

### Teilgemeinde Oberbaumgarten

Hütteldorfer Straße 282-284, 1140 Wien

Tel.: 01 / 914 12 21

### **IMPRESSUM**

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** Pfarre Heilige Mutter Teresa, 1140 Wien, Pachmanngasse 10.

Redaktion: Gabi Moritz

Satz und Layout: Christina Völk & Christian Votava; Eigendruck, Grundsätzliche Richtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre.

**Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Pfarrer Pawel Marniak, Helga Högl, Manfred Kainrath, Stephanie Müllauer, Rafael Riedler, Johannes Spranger